



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0203/2011		Datum:	07.04.2011
Bürgermeisterin				
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az:	500201	
Gremienweg:				
25.05.2011	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
13.05.2011	Arbeitsgruppe Kindertagesstätten	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung für den Zeitraum 2011-2012			

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt den beigefügten Entwurf zur Fortschreibung der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung für den Zeitraum 2011-2012.

Insbesondere beschließt er die Festlegung der Bedarfskennwerte gemäß Kapitel 3.2 sowie die Maßnahmen zur Bedarfsdeckung in Kapitel 4.

Zur Sicherung des Rechtsanspruchs 2-jähriger Kinder auf eine elternbeitragsfreie Tagesbetreuung beschließt der Jugendhilfeausschuss, dass hierzu grundsätzlich alle Krippenplätze in Koblenz herangezogen werden können, so lange die erforderliche Zahl an Kindergartenplätzen für 2-jährige Kinder noch nicht in allen Planungsbezirken verfügbar ist.

Begründung:

Wie alljährlich legt die Verwaltung den beigefügten Entwurf zur Fortschreibung der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung, hier für den Planungszeitraum 2011-2012 vor.

Die Verwaltung hat bei der Vorbereitung des Kita-Bedarfsplans in diesem Planungszeitraum wieder mit der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung (AG TaB) zusammengearbeitet. Zusätzlich haben im Frühjahr 2011 in fünf von sieben Planungsbezirken Konferenzen mit den örtlichen Kita-Leitungen und den Trägervertretern stattgefunden, um die Planungsdaten mit den Erfahrungen aus der Praxis abzustimmen.

Trotz weiterer Fortschritte beim Ausbau der Kindertagesbetreuung im vergangenen Jahr können auch zum Stichtag 01.08.2011 nicht in allen Planungsbezirken ausreichend Betreuungsplätze für 2-jährige Kinder in Kindergärten angeboten werden, so dass hier auf das Angebot an Krippenplätzen zurückgegriffen werden muss.

Die sich aus dem Maßnahmenprogramm in Kapitel 4 ergebenden einzelnen Vorschläge werden in einer gesonderten Beschlussvorlage und zusätzlich mit einer überschlüssigen Kostenkalkulation versehen zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Anlage/n:
Kindertagesstättenbedarfsplan 2011-2012